

**An das Studienbüro des Fachbereichs 3 der TU Darmstadt**

**Meldung zur Magisterprüfung im Fach Pädagogik**

(Ausf.-Best. und StO jeweils in der Fassung v. 1989-11-21; frühestens nach dem 7. FS )

Name: ..... Vorname: ..... Matrikel-Nr.: .....

Anschrift: ..... Telefon: .....

..... E-Mail: .....

Geburtstag: ..... Geburtsort: ..... Staatsangehörigkeit: .....

Studienfachsemester (einschließlich des laufenden Semesters): .....

**Ich beantrage die Zulassung zur Magisterprüfung in folgenden Prüfungsfächern:**

**Hauptfach Pädagogik, Schwerpunkt Allgemeine Pädagogik oder Berufspädagogik**

Magisterarbeit bei Prof. Dr. ....

Zweitgutachter/in für Magisterarbeit .....

Klausur bei .....

Zweitgutachter/in Klausur .....

Mündliche Prüfung Allg. Pädagogik bei .....

Mündliche Prüfung Berufspädagogik bei .....

Nebenfach ..... bei .....

Nebenfach ..... bei .....

**o d e r**

Zweites Hauptfach ..... bei .....

Zweitprüfer/in: .....

**Ich erkläre hiermit:**

1. Ich habe weder eine Magisterprüfung in denselben Fächern nicht bestanden, noch befinde ich mich in einem schwebenden Prüfungsverfahren.
2. Ich habe das Studium der Pädagogik vor dem WS 2004/05 begonnen und möchte weiterhin nach den Ausf.-Best. und der StO jeweils in der Fassung v. 1989-11-21 mein Studium abschließen.
3. Über das Inkrafttreten der Allgemeinen Prüfungsbestimmungen (APB2004) der TUD ab dem 1. Okt. 2004 bin ich informiert.
4. **Insbesondere § 23 APB der TU Darmstadt; (8)** Es sind zwei Exemplare der Abschlussarbeit einzureichen. Das Korrektorexemplar der Abschlussarbeit wird Bestandteil der Prüfungsakten. Mit der Einreichung überträgt der Prüfling der Universität das Recht, die Abschlussarbeit in der Bibliothek zu veröffentlichen. Ein Exemplar der Abschlussarbeit wird in der Regel in einer Bibliothek der Universität öffentlich zugänglich gemacht.
5. Ich habe das Merkblatt über die „Durchführung des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) erhalten,

**ich bin/war Empfänger/in von Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz:**

Ja       Nein

**Datum:** .....

**Unterschrift:** .....

**Bei der Anmeldung zur Prüfung müssen Sie vorlegen:**

1. Nachweis der Immatrikulation (Studienbescheinigung)
2. Zeugnis über die Magisterzwischenprüfung (falls nicht an der TUD abgelegt)
3. Leistungsnachweise gemäß Ausführungsbestimmungen der jeweiligen Studiengänge
4. Belegnachweis aller besuchten Lehrveranstaltungen (Bezeichnung der Lehrveranstaltung, Lehrende/r, Semester) im Rahmen Ihres Magisterstudiums zum Nachweis eines ordnungsgemäßen Studiums (gemäß § 12 (2) Punkt 2 der MPO [1989] der TUD)
5. Bei BAföG-Erhalt: Letzter Bewilligungsbescheid (Kopie)

## **Merkblatt**

### **Durchführung des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG)**

#### **hier: Verordnung über den leistungsabhängigen Teilerlass von Ausbildungsdarlehen**

Seit dem Wintersemester 1983/84 werden Leistungen nach dem BAföG nur noch als Darlehen gewährt. Die BAföG-Teilerlass-Verordnung sieht vor, dass den ersten 30 v. H. der Geförderten eines Studienganges nach Abschluss des Studiums ein Teil des BAföG-Darlehens erlassen wird. Bei der Festlegung der Reihenfolge ist die im Abschlusszeugnis ausgewiesene Note maßgeblich. Ergibt sich dabei eine Ranggleichheit mehrerer Geförderter, so geht in der Rangfolge jeweils diejenige/derjenige vor, die ihre/der seine Ausbildung mit der geringeren Fachsemesterzahl abgeschlossen hat.

Sollten Sie während Ihres Studiums Ausbildungsförderung erhalten haben, sind Sie verpflichtet, dem Prüfungssekretariat dies anhand des letzten Bewilligungsbescheides oder einer Bescheinigung des Amtes für Ausbildungsförderung mitzuteilen. Die Folgen der Verletzung dieser Mitteilungspflicht bestehen darin, dass der/die geförderte einen Teilerlass nicht in Anspruch nehmen kann.

Ich bitte Sie daher – sollten Sie BAföG-Empfänger sein oder gewesen sein – dies dem Prüfungssekretariat zu melden.

die Dekanin/der Dekan  
des Fachbereichs Humanwissenschaften

Weitere Beratung und Informationen erhalten Sie beim  
Amt für Ausbildungsförderung beim Studentenwerk Darmstadt,  
Petersenstr. 14 (Lichtwiese)